

Herzensmomente
Andachtsplaner

Herzensmomente

Andachtsplaner

Autorin: Aljona Iwotschkin

Handlettering: Ingrid Kramer

Lektorat und Gestaltung: Friedensstimme

1. Auflage, 2020

2. Auflage, 2024

© Missionswerk Friedensstimme, Gummersbach
der Vereinigung der ECB Deutschland e.V.

Verwendete Bibelübersetzungen:

Luther 1912, Elberfelder 1905, Menge-Bibel

Missionswerk Friedensstimme
der Vereinigung der ECB e.V.

Verlag

Gimborner Str. 20, 51709 Marienheide

www.friedensstimme.com

Bestell.-Nr.: 503.303

ISBN: 978-3-88503-303-5

Dieser Monat soll bei euch
der erste Monat
sein, und von ihm sollt ihr die
Monate des Jahres anheben.

2. Mose 12,2

Mit dem Januar beginnt ein neues Jahr. Die Chance auf einen neuen Anfang. Die Chance, die guten Vorsätze diesmal einzuhalten und das eine oder andere zu ändern. Neubeginn! –

Im Gebet beim Übergang ins neue
Jahr ist da dieses Gefühl,
das Dankbarkeit, Angst und
Neugier zugleich beinhaltet.

Was wird das Neue sein? Was wird das
Jahr uns bringen? Die Fragen drehen sich
im Kopf und wühlen das Herz auf, und



schließlich landen sie zu Jesu Füßen.
Auf den Knien erfahren wir das
Wunder des Neubeginns.
Wir dürfen Gott vertrauen.
Er will, dass wir anfangen!
Januar ist der erste Monat des Jahres.
Dein spezielles Jahr – was es auch bringen mag – ist in Gottes Hand.
Niemand sonst wird so ein Jahr haben wie du,
und niemand sonst wird es so beginnen wie du.

*Ich wünsche dir Gottes Nähe am
Anfang dieses Jahres!*



Januar



3. Januar



**Mir aber ist Gottes Nähe beglückend:
ich setze mein Vertrauen auf Gott den Herrn,
um alle deine Werke zu verkünden.**

Psalm 73,28

Niemand ist vertrauensvoller als Gott. Seine Nähe gibt uns Sicherheit und Geborgenheit. Für jeden Menschen, so individuell er auch sein mag, hat er sein Leben am Kreuz gelassen und den Frieden mit Gott ermöglicht. Er ist das Fundament unseres Glaubens, auf welchen wir uns zu 100% verlassen können. Diese völlige Sicherheit macht uns glücklich und öffnet die Augen für Gottes Wunder in unserem Leben.

Herzensmomente:



5. Januar

Daher vermag er auch völlig zu erretten, die durch ihn Gott nahen, indem er immerdar lebt, um sich für sie zu verwenden.

Hebräer 7,25

Eine völlige Errettung von Schuld und Hoffnungslosigkeit ist die unglaubliche Gnade unseres Herrn Jesus Christus. Er hat uns mit seiner Liebestat nicht nur Rechtfertigung geschenkt, sondern auch das Vertrauen auf den himmlischen Vater. Nein, wir Menschen haben es nicht verdient, dieses unsagbare Geschenk zu empfangen, doch der Herr zieht jeden, der an ihn glaubt, aus Liebe zu sich. Jeden Tag reicht er dir seine Hand!

Herzensemomente:



6. Januar

Und sie werden kommen von Osten und
von Westen, von Norden und von Süden,
und zu Tisch sitzen im Reich Gottes.

Lukas 13,29

Diese Worte hat die Welt bis jetzt noch nicht begriffen und auch wir Christen sind nicht davon befreit unsere Wertung anderer Menschen von Rasse, Volkszugehörigkeit und Hautfarbe abhängig zu machen. Das, was Politik und Gesellschaft krampfhaft zu erreichen versuchen, ist Gottes persönliche Eigenschaft. Er liebt alle Menschen. Was für ein Festmahl wird das im Himmel sein! Von allen Enden der Erde werden Gottes Kinder zusammen feiern.

Herzensmomente:
